

Sicherheitsdatenblatt gemäß (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 8

SDB-Nr.: 76488

V003.1

überarbeitet am: 20.09.2012 Druckdatum: 17.09.2014

uberarbe

LEAKSTOP(KUEHL.DI.)INT250MLVE12

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

LEAKSTOP(KUEHL.DI.)INT250MLVE12

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Autobehandlungsmittel

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA

Henkelstr. 67

40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 (211) 797 0 Fax-Nr.: +49 (211) 798 4008

ua-productsafety.de@henkel.com

1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP):

Keine Daten vorhanden.

Einstufung (DPD):

Keine Einstufung erforderlich.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):

Keine Daten vorhanden.

Kennzeichnungselemente (DPD):

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

Besondere Kennzeichnung:

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Benutzer erhältlich.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Allgemeine chemische Charakterisierung:

Reparaturdichtmasse

Basisstoffe der Zubereitung:

Pflanzliche Fasern wässerige Lösung

Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	EG-Nummer REACH-Reg. No.	Gehalt	Einstufung
Ethan-1,2-diol	203-473-3	10- 20 %	Akute Toxizität 4; Oral
107-21-1	01-2119456816-28		H302
Dinatriumtetraborat, wasserfrei	215-540-4	< 1 %	Fortpflanzungsgefährdend 1B
1330-43-4	01-2119490790-32		H360FD

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'. Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.

Inhaltsstoffangabe gemäß DPD (EG) Nr 1999/45:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	EG-Nummer REACH-Reg. No.	Gehalt	Einstufung
Ethan-1,2-diol 107-21-1	203-473-3 01-2119456816-28	10 - 20 %	Xn - Gesundheitsschädlich; R22
Dinatriumtetraborat, wasserfrei 1330-43-4	215-540-4 01-2119490790-32	< 1 %	Fortpflanzungsgefährdend, Kategorie 2.; R60, R61

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, die als Kürzel aufgeführt werden, siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'. Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife. Hautpflege. Beschmutzte, getränkte Kleidung wechseln.

Augenkontakt:

Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), ggf. Arzt aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können giftige Gase entstehen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Torf, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Kap. 13 entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Kap.8 beachten

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hygienemaßnahmen:

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Kühl lagern.

Empfohlene Lagertemperatur 15 bis 25°C.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Autobehandlungsmittel

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Gültig für

Deutschland

Inhaltsstoff	ppm	mg/m ³	Тур	Kategorie	Bemerkungen
ETHANDIOL	20	52	Tagesmittelwert	Indikativ	ECTLV
107-21-1					
ETHANDIOL	40	104	Kurzzeitwert	Indikativ	ECTLV
107-21-1					
ETHANDIOL			Hautbezeichnung	Hautresorptiv	TRGS 900
107-21-1					
ETHANDIOL	10	26	AGW:	2	TRGS 900
107-21-1				Falls die AGW- und BGW-	
				Werte eingehalten werden,	
				sollte keine	
				Fortpflanzungsgefährdung	
				vorliegen (siehe Nummer 2.7).	
ETHANDIOL			Kategorie für	Kategorie I: Stoffe bei denen	TRGS 900
107-21-1			Kurzzeitwerte	die lokale Wirkung	
				grenzwertbestimmend ist oder	
				atemwegssensibilisierende	
				Stoffe.	

Predicted No-Effect Concentration (PNEC):

Name aus Liste	Umweltkompa rtiment	Exposition szeit					Bemerkungen
			mg/l	ppm	mg/kg	andere	
Ethan-1,2-diol 107-21-1	Süsswasser					10 mg/L	
Ethan-1,2-diol 107-21-1	Salzwasser					1 mg/L	
Ethan-1,2-diol 107-21-1	Sediment (Süsswasser)				20,9 mg/kg		
Ethan-1,2-diol 107-21-1	STP					199,5 mg/L	
Ethan-1,2-diol 107-21-1	Wasser (zeitweilige Freisetzung)					10 mg/L	
Ethan-1,2-diol 107-21-1	Boden				1,53 mg/kg		

Derived No-Effect Level (DNEL):

Name aus Liste	Anwendungsge biet	Route of Exposure	Auswirkung auf die Gesundheit	Exposition sdauer	Wert	Bemerkungen
Ethan-1,2-diol 107-21-1	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		106 mg/kg KG/Tag	
Ethan-1,2-diol 107-21-1	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - lokale Effekte		35 mg/m3	
Ethan-1,2-diol 107-21-1	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		53 mg/kg KG/Tag	
Ethan-1,2-diol 107-21-1	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - lokale Effekte		7 mg/m3	

Biologischer Grenzwert (BGW):

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Atemschutz:

Geeignete Atemschutzmaske bei unzureichender Belüftung.

Handschutz

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374). Geeignete Materialen bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Polychloropren (CR; >= 1 mm Schichtdicke) oder Naturkautschuk (NR; >= 1 mm Schichtdicke) Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Polychloropren (CR; >= 1 mm Schichtdicke) oder Naturkautschuk (NR; >= 1 mm Schichtdicke) Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

Augenschutz:

Schutzbrille

Körperschutz:

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Nur Schutzkleidung mit CE-Zeichen gemäß Verordnung Nr. 819 vom 19. August 1994 verwenden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen Flüssigkeit

dünn, flüssig braun

Geruch spezifisch

pH-Wert 7,7 (; Konz.: 1 % Produkt; Lsm.: Wasser)

Siedebeginn 100 °C (212 °F)

(1.013 hPa)

Flammpunkt Kein Flammpunkt bis 200 °C.
Zersetzungstemperatur Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Dampfdruck Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Dichte 1,03 g/cm3 (20 °C (68 °F))

SchüttdichteKeine Daten vorhanden / Nicht anwendbarViskositätKeine Daten vorhanden / Nicht anwendbarViskosität (kinematisch)Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbarExplosive EigenschaftenKeine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Löslichkeit qualitativ unlöslich

(20 °C (68 °F); Lsm.: Wasser)

Erstarrungstemperatur

Schmelzpunkt

Entzündbarkeit

Entzündbarkeit

Entzündbarkeit

Selbstentzündungstemperatur

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

Verdampfungsgeschwindigkeit

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Verdampfungsgeschwindigkeit

Verdampfungsgeschwindigkeit

Dampfdichte

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Festkörpergehalt 27,0000000 %

Oxidierende Eigenschaften Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Die Zubereitung ist auf Grundlage der konventionellen Methode nach Artikel 6(1)(a) der Richtlinie 1999/45/EG eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt.

Akute Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Aufnahmeweg	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Ethan-1,2-diol 107-21-1	LD50	> 2.000 mg/kg	oral		Ratte	EU Method B.1 (Acute Toxicity (Oral))
Dinatriumtetraborat, wasserfrei 1330-43-4	LD50	4.550 mg/kg	oral		Ratte	

Keimzell-Mutagenität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Studientyp / Verabreichungsro ute	Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit	Spezies	Methode
Ethan-1,2-diol 107-21-1	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Die Zubereitung ist auf Grundlage der konventionellen Methode nach Artikel 6(1)(a) der Richtlinie 1999/45/EG eingestuft. Relevante verfügbare Informationen zu Gesundheits- und ökologischen Aspekten der Substanzen aus Kapitel 3 werden im Folgenden bereit gestellt.

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen

12.1. Toxizität

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Studie der	Exposition	Spezies	Methode
CAS-Nr.			akuten Toxizität	sdauer		
Ethan-1,2-diol	LC50	72.860 mg/l	Fish	96 h	Pimephales promelas	OECD Guideline
107-21-1	LC30	72.000 mg/1	1 1311	>0 II	i intephates prometas	203 (Fish, Acute
107 21 1						Toxicity Test)
	NOEC	15.380 mg/l	Fish	28 d	Oryzias latipes	OECD Guideline
		•			, ,	204 (Fish,
						Prolonged Toxicity
	ļ ļ					Test: 14-day Study)
Ethan-1,2-diol	EC50	34.400 mg/l	Daphnia	48 h	Ceriodaphnia sp.	OECD Guideline
107-21-1						202 (Daphnia sp.
						Acute Immobilisation
						Test)
Ethan-1,2-diol	EC50	> 20.000 mg/l	Algae		Microcystis aeruginosa	OECD Guideline
107-21-1		8	8		,	201 (Alga, Growth
						Inhibition Test)
Dinatriumtetraborat,	LC50	260 mg/l	Fish	96 h	Brachydanio rerio (new name:	
wasserfrei					Danio rerio)	
1330-43-4	7050	4.550 #		40.1	5	onan a
Dinatriumtetraborat, wasserfrei	EC50	1.770 mg/l	Daphnia	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline
1330-43-4						202 (Daphnia sp. Acute
1330-43-4						Immobilisation
						Test)
Dinatriumtetraborat,	EC50	630 mg/l	Algae	96 h	Scenedesmus subspicatus (new	
wasserfrei		Ü			name: Desmodesmus	
1330-43-4					subspicatus)	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Aufnahmeweg	Abbaubarkeit	Methode
CAS-Nr.				
Ethan-1,2-diol	leicht biologisch abbaubar	aerob	83 - 96 %	OECD Guideline 301 C (Ready
107-21-1	_			Biodegradability: Modified MITI
				Test (I))

12.3. Bioakkumulationspotenzial / 12.4. Mobilität im Boden

Gefährliche Inhaltsstoffe	LogKow	Biokonzentrations	Expositions	Spezies	Temperatur	Methode
CAS-Nr.		faktor (BCF)	dauer			
Ethan-1,2-diol	-1,36					
107-21-1						

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt-, sondern größtenteils herkunftsbezogen. Sie können beim Hersteller erfragt werden.

Muss in Abstimmung mit der zuständigen Behörde einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Straßentransport ADR:

Kein Gefahrgut

Bahntransport RID:

Kein Gefahrgut

Binnenschifftransport ADN:

Kein Gefahrgut

Seeschifftransport IMDG:

Kein Gefahrgut

Lufttransport IATA:

Kein Gefahrgut

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

VOC-Gehalt 0 % (VOCV 814.018 VOC-Verordnung CH)

VOC Farben und Lacke (EU):

Produkt(unter)kategorie: Dieses Produkt unterliegt nicht der Richtlinie 2004/42/EG

Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK: 1, schwach wassergefährdendes Produkt. (VwVwS vom 27. Juli 2005)

Einstufung nach Mischungsregel

Lagerklasse nach VCI: 10

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R60 Kann die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.

R61 Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H360FD Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

Weitere Informationen:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.